

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Alexander Leifels
Mitarbeiter

Telefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 77/15 vom 27. März 2015

Kreisfeuerwehrverband zeichnet Bürgermeister aus

Seine höchste Auszeichnung, die Ehrennadel in Gold, hat der Kreisfeuerwehrverband Barnim Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginski verliehen. Boginski ist damit der erste Bürgermeister mit dieser Ehrung. Gewürdigt wurde mit der Ehrennadel in Gold das Engagement Friedhelm Boginskis als Bürgermeister für die Ausstattung und Unterstützung sowohl der Berufsfeuerwehr als auch der sechs Freiwilligen Ortsfeuerwehren in Eberswalde.

„Ich werde mich auch in den kommenden siebeneinhalb Jahren für die Feuerwehr in der Stadt einsetzen. Gerade schafft die Stadt zwei neue Mannschaftswagen an. Darüber hinaus ist es mir ein besonderes Anliegen, unsere Feuerwehr ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Denn viele merken erst, was wir an der Feuerwehr haben, wenn sie im Einsatz ist, aus Notlagen rettet. Eine gute Gelegenheit, den Eberswaldern zu zeigen, was die Ehrenamtlichen und die Berufsfeuerwehr tagtäglich leisten, war zum Beispiel auch der Neujahrsempfang 2014“, wandte sich Bürgermeister Boginski sichtlich gerührt an den Vorstand des Feuerwehrverbandes und die Eberswalder Feuerwehren.

Überreicht hat die Ehrennadel in Gold Bernd Falkenthal, Vizepräsident des Landesfeuerwehrverbandes Brandenburg, zusammen mit dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, Rainer Stempel. Die Laudatio hielt Nicolaus Meier, Stadtbrandrat in Eberswalde: „Der Kreisfeuerwehrverband Barnim ehrt den Bürgermeister der Stadt Eberswalde für besondere Leistungen zum Wohle der Feuerwehr. Die Wertschätzung für die Feuerwehr in Eberswalde wurde sehr deutlich, als Friedhelm Boginski das Amt des Bürgermeisters übernahm und sich seither immer öffentlich vor die Feuerwehr gestellt hat. Die gute Entwicklung der freiwilligen und der Berufsfeuerwehr in den zurückliegenden Jahren ist eng mit seinem Wirken verbunden. Heute steht die Eberswalder Feuerwehr gut ausgerüstet rund um die Uhr einsatzbereit.“ Die Wertschätzung der Stadt zeige sich beispielsweise auch am Neubau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Eberswalde im Schneidemühlenweg.